KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kaisersesch
Ortsgemeinde Urmersbach
AGS-Schlüssel: 13502084

Stichtag: 01.11.2012

Hauptwohnung gesamt: 432 Nebenwohnung gesamt: 27 Einwohner gesamt: 459
Anzahl der bewohnten Straßen: 12
Anzahl der bewohnten Adressen: 173

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	209	48,38	223	51,62	432	100
davon Ausländer	3	60	2	40	5	1,157
gemeldete Nebenwohnungen	11	40,741	16	59,259	27	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**47,93**	**239**	**52,07**	**459**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	3,009	12	2,778	25	5,787
10-19 Jahre	27	6,25	24	5,556	51	11,806
20-29 Jahre	27	6,25	23	5,324	50	11,574
30-39 Jahre	17	3,935	20	4,63	37	8,565
40-49 Jahre	35	8,102	37	8,565	72	16,667
50-59 Jahre	35	8,102	41	9,491	76	17,593
60-69 Jahre	31	7,176	21	4,861	52	12,037
70-79 Jahre	20	4,63	28	6,481	48	11,111
80-89 Jahre	4	0,926	15	3,472	19	4,398
90-99 Jahre	0	0	2	0,463	2	0,463
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**209**	**48,38**	**223**	**51,62**	**432**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,157	5	1,157	10	2,315
3-5 Jahre	0	0	4	0,926	4	0,926
6-15 Jahre	19	4,398	18	4,167	37	8,565
16-17 Jahre	7	1,62	5	1,157	12	2,778
18-20 Jahre	13	3,009	9	2,083	22	5,093
gesamt	**44**	**10,185**	**41**	**9,491**	**85**	**19,676**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	1	0,231	1	0,231
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	3	0,694	3	0,694
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	0	0	0	0
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,231	2	0,463	3	0,694
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	2	0,463	2	0,463
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,926	0	0	4	0,926
gesamt	**5**	**1,157**	**8**	**1,852**	**13**	**3,009**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	18	4,167	13	3,009	31	7,176
römisch-katholisch	160	37,037	186	43,056	346	80,093
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,463	1	0,231	3	0,694
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	6,713	23	5,324	52	12,037
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**209**	**48,38**	**223**	**51,62**	**432**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	90	20,833	69	15,972	159	36,806
verheiratet	109	25,231	109	25,231	218	50,463
verwitwert	2	0,463	38	8,796	40	9,259
geschieden	8	1,852	7	1,62	15	3,472
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**209**	**48,38**	**223**	**51,62**	**432**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.